

Wohnpark „Lohmanns Hof“ in Heeslingen

Kauf- und Erschließungsvertrag für „Lohmanns Hof“ unterzeichnet

POORTBAU
Wohnhäuser | Gewerbebau | Reitanlagen



Auf der ehemaligen landwirtschaftlichen Fläche an der Marktstraße entsteht ein neues Wohnquartier, der Kaufvertrag ist mittlerweile unterschrieben. Jetzt warten die Beteiligten Michael Körner vom Grundstücks- und Gebäudemanagement, Jürgen Rathjen, Gerhard Holsten, Thomas Poort und Hermann Albers, Vorsitzender des Bauausschusses (von links), darauf, dass es baldmöglichst mit den Arbeiten losgeht.

Das Leben der meisten Bundesbürger hat sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich verändert, gerade noch ein Prozent lebt in Großfamilien. Dabei nimmt der Anteil von Senioren und Singles stetig zu, es ist also Zeit, über neue Lebens- und Wohnmodelle nachzudenken, um die Selbstständigkeit und Autonomie des Einzelnen zu fördern und gleichzeitig lebendige Gemeinschaften zu ermöglichen. In Heeslingen soll genau das mit dem Bau des mehrgenerationenfreundlichen Quartiers „Lohmanns Hof“ auf rund 11 000 Quadratmeter Fläche geschaffen werden.

Bau des mehrgenerationenfreundlichen Wohnprojektes soll noch im Februar 2017 beginnen

„Die Ausschreibungen für die Erschließungsmaßnahmen sind bereits rausgegangen, die verschiedenen Firmen wurden angeschrieben. Diese werden dann ihre Angebote abgeben und dann kann je nach Witterung eventuell sogar schon im November mit den ersten Arbeiten begonnen werden“, erklärt Jürgen Rathjen, Bauplaner und Bauleiter bei der ausführenden Firma Poort-Bau. Bereits im Februar kann

mit den beiden Gebäuden 1(W) und 2(S), also den allgemeinen Wohnbereichen als auch den seniorenrechtlichen Wohnungen, begonnen werden. Diese Wohnform stößt auf großes Interesse der Bevölkerung, wie Jürgen Rathjen erläutert. Ein großer Teil der insgesamt 22 Wohnungen sei bereits vergeben, acht seien noch auf dem Markt und können gekauft werden. Die hohe Nachfrage könnte auch darin begründet sein, dass der „Lohmanns Hof“ nicht nur die ver-



schiedenen Generationen verbindet, sondern auch eine entsprechende Infrastruktur mit Diakoniestation und angegliederter Tagespflege bietet. Darüber hinaus umfasst das Objekt auch Gewerbeflächen zum Beispiel für Ärzte oder Apotheken, um die ärztliche und gesundheitliche Versorgung der Bewohner zu gewährleisten. Auch ein Café, quasi als Treffpunkt für alle, sei dabei von den Planern angedacht. Darüber hinaus bietet die Fläche eine ausreichende Anzahl von Parkplätzen, sowohl für die Bewohner der beiden Wohnanlagen als auch für Besucher und die Gewerbetreibenden und deren Kunden.

Die Tagespflege und die Verwaltung der Diakonie wird in das Gebäude 1(W) einziehen. Hier stehen zudem noch zwei Gewerbeflächen mit 145 und 165 Quadratmetern zur Verfügung, sowie 7 Wohnungen von 77 bis 110 Quadratmeter. Im Bereich des seniorenrechtlichen Wohnens werden ebenfalls zwei Gewerbeflächen mit 200 und 120 Quadratmetern angeboten, darüber hinaus noch 15 altersgerechte Wohnungen zwischen 73 und 115 Quadratmetern und ein großer Gemeinschaftsbereich. Zwei der drei angeschlossenen Baugrundstücke für private Eigenheime seien bereits verkauft, fügt Rathjen noch hinzu. „Das Projekt wird den Ort mit Sicherheit bereichern und beleben“, da ist sich der Bauleiter sicher.

Für Heeslingens Bürgermeister Gerhard Holsten eine zukunftsfähige Entwicklung, die den demografischen Wandel in der Gesellschaft berücksichtigt und abbildet. Und das gerade in Hinblick auf das Wohnen mit Betreuung, um die Selbstständigkeit der Senioren so lange wie möglich zu bewahren. Ein Anliegen, das vielen älteren Menschen am Herzen liegt, wie Geschäftsführer Thomas Poort weiß, der mittlerweile andernorts viele gute Erfahrungen rund um solche Mehrgenerationenwohnanlagen gesammelt hat und diese auch in das aktuelle Bauprojekt in Heeslingen einfließen lässt. Jürgen Rathjen von der Firma Poort Bau gibt unter Tel. 04282/5095024 gern weitere Auskünfte zum Projekt.

Text/Fotos: Hellwig



Thomas Poort (rechts) und Heeslingens Bürgermeister Gerhard Holsten freuen sich auf den Beginn der Erschließungsarbeiten, die bei guter Witterung noch im November beginnen könnten, um das umfangreiche Großprojekt möglichst schnell zu realisieren.

**Exposés erhalten Sie bei der Firma Poort.
Tel. 0 42 82-50 95 00**

P | Wohnhäuser
| Gewerbebau
| Reitanlagen

Unser Konzept | das Individuelle

Als Familienunternehmen sind wir seit Generationen im norddeutschen Raum tätig und das mit höchsten Qualitätsstandards und modernster Bautechnik. Auch für Ihr Bauvorhaben finden wir eine individuelle Lösung.



POORTBAU
Wohnhäuser | Gewerbebau | Reitanlagen

Sittensen | Tel. 04282/50950-0 | www.poort-bau.de | info@poort-bau.de